

Bundesversammlung.

Die Vereinigte Bundesversammlung hat am 30. März 1944 zum Ersatzmann des eidgenössischen Versicherungsgerichts gewählt Herrn René Spahr, Kantonsrichter in Sitten, an Stelle des zum Bundesrichter gewählten Herrn L. Prod'hom.

Die Frühlingssession ist am 31. März 1944 geschlossen worden. Die Übersicht der Verhandlungsgegenstände wird nächstens dem Bundesblatt beigelegt werden.

5072

Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

(Vom 31. März 1944.)

Als schweizerischer Honorarkonsul in Valparaiso wird gewählt: Herr Eduardo Oswald, von Thayngen.

Als Vertreter des Bundes in der Aufsichtskommission der Schweizerischen Zentrale für Handelsförderung wird für den Rest der laufenden Amtsdauer gewählt: Herr Nationalrat Konrad Ilg, in Bern.

(Vom 1. April 1944.)

Es werden folgenden Kantonen Bundesbeiträge bewilligt:

1. Bern: für die Erstellung eines Waldweges in der Gemeinde Neuenstadt;
 2. Schwyz: für die Erstellung eines Waldweges in der Gemeinde Küssnacht.
-

(Vom 4. April 1944.)

Dem an Stelle des auf einen andern Posten berufenen Herrn José-Maria Barreto zum Berufsgeneralkonsul von Peru in Genf mit Amtsbefugnis über den Kanton Genf ernannten Herrn Mario Sosa Pardo de Zela wird das Exequatur erteilt.

Dem Kanton Bern wird an die Kosten der Verbauung des Hornbaches und seiner Zuflüsse in der Gemeinde Sumiswald ein Bundesbeitrag bewilligt.

Bundesversammlung.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1944
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	08
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	13.04.1944
Date	
Data	
Seite	274-274
Page	
Pagina	
Ref. No	10 035 060

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.
Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.
Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.